

An alle Autofahrer:

**Achtung: Kröten auf den Straßen
Hausen-Wimmelbach wird wieder nachts gesperrt**

Wenn Anfang März die Kälte nachlässt und die Temperatur in der Nacht noch 5°C beträgt, erwachen Frösche und Kröten aus ihrem Winterschlaf. Wie auf ein geheimes Signal hin krabbeln sie an einem feuchten Abend aus ihren Erdlöchern und machen sich auf die so genannte Laichwanderung. Die Tiere wandern zu dem Weiher, in dem sie dereinst ihre frühe Jugend als Kaulquappen verbracht haben. Dabei sind ihnen die Straßen mitunter „willkommene“ Hindernisse, wenn sich nämlich der Asphalt am Tage von der Sonne etwas erwärmt hat. So kommt es dazu, daß die Frösche, Kröten und Molche auf der gefährlichen Straße arglos verweilen. Dagegen erfolgt Abhilfe durch diverse Maßnahmen und mit vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Und ohne die Rücksichtnahme aller Kraftfahrer geht es auch nicht.

Friedrich Oehme, Bund Naturschutz